



Am Draisine-Bahnhof Lengenfeld unterm Stein stellten Südeichsfeld-Bürgermeister Andreas Henning (von links), sein Amtskollege Michael Reinz aus Treffurt, Uwe Müller und Claudia Wilhelm vom Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal sowie der Geschäftsführer der Eichsfelder Kanonenbahn, Tobias Kaufhold, das neue Programm des Naturparks vor.

FOTO: ALEXANDER VOLKMANN

Kanonenbahn Lengenfeld und Naturpark arbeiten zusammen

Abwechslungsreiches Programm steht im neuen Jahreskalender

Von Alexander Volkmann

Unstrut-Hainich-Kreis. Die Eichsfelder Kanonenbahn in Lengenfeld unterm Stein will künftig mit ihren touristischen Angeboten stärker im Veranstaltungskalender des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal in Erscheinung treten. Das nun am Lengenfelder Bahnhof vorgestellte Programmheft kündigt die Zusammenarbeit bereits an. Es zeigt auf dem Titel ein Luftbild des Viadukts mit Draisine und den Blick auf den Ort im Südeichsfeld.

140 Veranstaltungen sind im gedruckten Veranstaltungsheft zu finden – vom umfangreichen Angebot für Wanderer über Sensen-Kurs und die Biber-Entdeckungstour auf der Werra bis hin zum Kurs „Backen im Lehmofen“. Etwa ein Drittel der Veranstaltungen finden in der Hainich-Region statt.

Einen Überblick über das 858 Quadratkilometer große Gebiet, das sich über drei Landkreise zwischen der A 38 von Heiligenstadt bis zur A4 bei Creuzburg erstreckt, vermittelt eine Karte im Programmheft. Sie zeigt eine Auswahl der größten und beliebtesten Wander-

und Radwege der Region. Zu denen gehören im Unstrut-Hainich-Kreis der Unstrut-Werra-Radweg und der Kanonenbahn-Radweg im Südeichsfeld. Hier schließt sich der Kreis zur parallel verlaufenden Draisine-Strecke.

Der Veranstaltungskalender ist abwechslungsreich. Kommunen und private Partner sind wichtige Akteure bei der Umsetzung. Angebote von zertifizierten Natur- und Landschaftsführer nehmen den größten Platz im Programmheft ein. Michael Kleinschmidt aus Oberdorla beispielsweise bietet seit langem Pilzwanderungen im Mühl-

häuser Stadtwald an. Beliebt sind auch die Kräuterwanderungen im Hainich von Susanne Merten.

Dass sich der Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal auch wegen der Verbindung zum Nationalpark Hainich räumlich und inhaltlich für Außenstehende oft schwer fassen lässt, weiß Naturpark-Chefin Claudia Wilhelm. Eine bessere Beschilderung der Naturparkgemeinden ist deshalb immer wieder Thema. Nun soll eine Machbarkeitsstudie zeigen, ob die Wahrnehmung dadurch verbessert werden kann. Im Kanonenbahnverein und bei der Gemeinde Südeichsfeld gibt es die

Idee, gemeinsam mit dem Naturpark eine Touristeninformation am Lengenfelder Bahnhof einzurichten.

Uwe Müller, der für die Öffentlichkeitsarbeit und den Bereich Tourismus verantwortlich ist, versteht den Naturpark als „Klammer für die Region“. Die Vernetzung aller Akteure über die Kreisgrenzen hinweg heben Südeichsfeld-Bürgermeister Andreas Henning (parteilos) und sein Trefffurter Amtskollege Michael Reinz (parteilos) hervor. Eine der Ideen, die daraus entstand, sind die beiden für dieses Jahr geplanten Bürgermeisterwanderungen, bei denen Verwaltungschefs und Ortsbürgermeister mit Einwohnern ins Gespräch kommen wollen.

Das Programmheft ist in einer Auflage von 15.000 Stück gedruckt worden und im Naturparkgebiet erhältlich. In Bezug auf die Nachhaltigkeit habe man sich Gedanken darüber gemacht, wie sinnvoll die auf Papier gedruckte Variante ist. „Das Programmheft bleibt weiterhin unser Kommunikationsmittel nach Außen“, so Wilhelm. Insgesamt sei es aber das Ziel, die Anzahl der Faltblätter zu reduzieren.

Veranstaltungen zum Jahresbeginn im Naturpark

■ **27. März:** Bärlauchwanderung mit Susanne Merten, 14 Uhr, Alter Bahnhof Heyerode; **10. April:** Schnupper-Waldbaden im Hainich, 10.30 Uhr, Waldresort Weberstedt; **17. April:** Osterspaziergang am Opfermoor Vogtei, 13-15 Uhr; **30. April:** Walpurgis auf der Faulunger Schranne, 18 Uhr, Lengenfeld unterm Stein; **8. Mai:**

Bürgermeister-Wandern, 11 Uhr, Treffurt; **14. Mai:** Zehn Jahre Wildkatzenhof, 10 bis 18 Uhr, Hüttscherode; **22. Mai:** Naturparkfest, 10 bis 17 Uhr, Fürstentagen

■ Informationen und der regelmäßig aktualisierte Veranstaltungskalender unter: www.naturpark-ehw.de